

XLIX.

Der Mercurius geneset diese Kranckheit einzig und allein, wann es durch den Leib getrieben worden, so daß es seine Kräfte durch die Bewegung ausübet: Darum kan auch dessen genesende Krafft das Venus-Gift nicht wohl verbessern, wann es in solchen Theilen, wohin die Bewegung des Herzens und der Puls-Adern nicht gelangen kan, sich fest gesetzet hat: Aus dieser Ursache wird auch die Zerfressung der Verdoppelung * in der Hirnschale, dadurch nicht genesen, sondern es setzet sich vielmehr der Mercurius in dessen von Fett entblößten Zellen ganz Macht-loß und ergossen, fest: Darum wird auch das Marck der Beine, wann es von dieser Seuche angestecket worden, nicht sonderlich von ihm gereiniget: Diejenige Drüpper, so allein in der cellichten Substanz der männlichen Nichte sitzen, wodurch die Feuchtigkeiten ihren Lauff nicht nehmen, werden nimmer durch ihn genesen, obschon die damit verknüpffte Venus-Seuche zu gleicher Zeit gehoben wird: Sehr zarte Beinerchen die nur mit dünnen Häutchen bedeckt sind, kan er, wie schon erinnert worden, nicht erhalten, daß sie nicht heraus fallen: Alle diese betrübtte Plagen habe
ich

* Dylöe.